

## [Die Evakuierung von Ukrainern aus dem Gazastreifen ist abgeschlossen](#)

10.12.2023

Eine Sonderaktion zur Rettung ukrainischer Bürger aus dem Gazastreifen ist erfolgreich abgeschlossen worden. Mehr als 300 Menschen sind aus der Gefahrenzone evakuiert worden. Dies teilte die Hauptdirektion für Nachrichtendienste des Verteidigungsministeriums der Ukraine am Sonntag, den 10. Dezember, auf Telegram mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Eine Sonderaktion zur Rettung ukrainischer Bürger aus dem Gazastreifen ist erfolgreich abgeschlossen worden. Mehr als 300 Menschen sind aus der Gefahrenzone evakuiert worden. Dies teilte die Hauptdirektion für Nachrichtendienste des Verteidigungsministeriums der Ukraine am Sonntag, den 10. Dezember, auf Telegram mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Evakuierungsmission, die von der Hauptdirektion für Nachrichtendienste und dem Außenministerium der Ukraine im Auftrag von Präsident Wolodymyr Selenskyj durchgeführt wurde, in mehreren Etappen erfolgte.

Infolgedessen wurden 315 Menschen aus der Gefahrenzone gebracht:

- 304 Ukrainer,
- zwei Palästinenser,
- neun Bürger der Republik Moldau.

Unter den aus dem Gazastreifen Geretteten sind zwei Verletzte, ein Krebspatient, eine schwangere Frau sowie zwei Bürger, die ukrainische Militärspäher direkt in der Konfliktzone koordinierten.

Wir erinnern daran, dass am 7. Oktober die radikale palästinensische Gruppe Hamas, die ihren Sitz im Gazastreifen hat, Israel angegriffen hat. Die Opfer des Angriffs waren mehr als 1200 Menschen, mehr als 200 Menschen wurden als Geiseln genommen. Als Reaktion darauf startete Israel eine Militäroperation gegen die Hamas.

Am 24. November begann ein vorübergehender Waffenstillstand zwischen Israel und der Hamas für die Freilassung von Gefangenen. Gleichzeitig einigten sich die Parteien auf einen Waffenstillstand für vier Tage, beschlossen aber, diesen um zwei weitere Tage zu verlängern, unter der Bedingung, dass die Militanten weitere Geiseln freilassen.

Am 1. Dezember nahm Israel die Kämpfe im Gaza-Streifen wieder auf. Die IDF erklärte, die Hamas habe die Bedingungen des Waffenstillstands verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 268

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.